

KATHOLISCHER FRAUENVEREIN

Zu Gast im Schwarzwald

Mit einem strahlenden Lächeln begrüßten am letzten Dienstagmorgen Hedy Hänggi und Pia Abt als Vertreterinnen des katholischen Frauenvereins die Gäste, die sich zum Witwen- und Witerausflug angemeldet hatten. Eingeladen waren auch allein stehende Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren. Ob des herzlichen Empfangs vergass man schon fast den Grund der Einladung. Pünktlich holte Godi Aeschmann die Gesellschaft mit dem Meier-Car ab, und

los ging die Fahrt. Es ist immer aufs neue ein Erlebnis, durch die stattlichen Dörfer und die ausgedehnten Wälder im Schwarzwald zu fahren. Am Ziel, dem bekannten Hotel-Restaurant Tannenmühle, roch es schon verführerisch nach würzigem Schwarzwälder Schinken. Der wurde denn auch reichlich in einer der gemütlichen Stuben aufgetragen. Zur Unterhaltung stimmte Thomas Wittkowski auf seiner Gitarre ein paar gesellige Lieder an.

Auf der Heimfahrt brach sogar noch die milde Herbstsonne durch. Thomas Wittkowski verabschiedete seinen Pfarrkollegen Dan Breda, der wegen seines Wegzuges zum letzten Mal mitreisen konnte. Wie gewohnt öffnete Hedy Kalt ihre Witzkiste. Nur zu schnell war der nette Ausflug zu Ende. Er wird noch lange in den Alltag hinein leuchten. Den Organisatorinnen, dem Chauffeur und den beiden Pfarrämtern, die den Imbiss gestiftet haben, herzlichen Dank.

Peter Jäggi

z Rynach isch
märt
Dienstag 29. September
Schaumosten Burezunft

EIDGENÖSSISCHE WAHLEN 2015

Eine starke Frau für den Nationalrat

Eine Wahl eines Vertreters oder einer Vertreterin aus dem nördlichen Solothurner Kantonsteil in den Nationalrat ist arithmetisch gesehen schwierig und nur möglich, wenn eine profilierte Kandidatur mit entsprechend viel Bekanntheitsgrad vorliegt. Eine gute Nachricht gibt es deshalb vorab für alle Wählerinnen: Mit Susanne Koch Hauser kandidiert eine erfahrene regionale Politikerin für den Nationalrat, welche auch

über die Parteigrenzen hinweg für viele Damen (und natürlich auch Herren) wählbar sein dürfte. Susanne Koch ist in unserer Region bestens bekannt als langjährige Gemeindepräsidentin von Erschwil und Mitglied des Kantonsrats. Zudem ist sie seit bald 10 Jahren Präsidentin des Schulvorstands der Kreisschule Thierstein West und Mitglied in vielen Gremien und somit sehr gut vernetzt und mit dem ganzen Kanton verbunden.

Susanne Koch kämpft für eine ehrliche Politik mit sachorientierten Lösungen vor Positionen und setzt sich für eine nachhaltige Zukunft der Schweiz ein. Als langjährige Kantonsrätin und vielleicht zukünftige Nationalrätin unterstützt sie die Interessen strukturschwacher Regionen und fördert die Einzigartigkeit der Schweiz, indem sie zu den Regionen Sorgen trägt.

Wer Susanne Koch wählt, wählt eine Vollblutpolitikerin mit Liebe zur Region, aber mit Blick auf das Ganze.

Christian Stark, Mitglied Amteipräsidium CVP Dorneck-Thierstein



Pirmin Bischof
wieder
in den
Ständerat.
Dä bringt's!
Ständeratswahlen, 18. Oktober 2015

RAIFFEISENBANK

Vertrauen Sie Ihrer Bank

Eigentlich hat Raiffeisen ja zwei ganz verschiedene Seiten: Einerseits als drittgrösste Schweizer Bankengruppe, die Jahr für Jahr eine neue Erfolgsgeschichte schreibt. Und andererseits als nachbarschaftliche Bank, die ihren Kunden mit

attraktiven Dienstleistungen und einem sehr persönlichen Service in Geldfragen den Weg frei macht.

Ein paar Schritte oder ein paar Minuten Fahrt und Sie sitzen mit Ihrem persönlichen Berater oder Ihrer Beraterin zusammen und sprechen über Ihre finanziellen Bedürfnisse. Je besser Ihr Kundenberater Sie und Ihr Umfeld kennt, desto besser können wir Sie beraten. Sie werden in allen Geldfragen kompetent und mit dem Blick fürs Ganze beraten.

Wussten Sie, dass unsere Mitglieder eine Reihe spezieller Vorteile geniessen, von denen auch Sie profitieren können? Z. B. der Gratis-Eintritt in über 470 der interessantesten Museen der Schweiz oder vergünstigte Tickets. Aber lernen Sie unsere Bank und unsere Besonderheiten doch einfach in einem persönlichen Beratungsgespräch näher kennen, zu dem wir Sie herzlich einladen. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Raiffeisenbank Dornach
Pamela Amato,
Privatkundenberaterin



RAIFFEISEN
Reden Sie mit uns über Ihre Bankgeschäfte. In allen Lebenslagen.
Wir machen den Weg frei!
Pamela Amato
Privatkundenberaterin
Raiffeisenbank Dornach
Bruggweg 129,
4143 Dornach
Tel. 061 706 86 64
www.raiffeisen.ch/dornach

VEREINSNACHRICHTEN

Dornach
Bibliothek Dornach. Pfarreiheim kath. Kirche, Bruggweg 106, geöffnet: Mittwoch 14.00–15.30 und 19–20 Uhr, Samstag 10–11 Uhr. Ludothek geöffnet: Mittwoch 14–16 und 19–20 Uhr.
Carmina Vokal-Ensemble. Leitung: Ly Aellen Proben: Montags 20.00–22.00 Uhr in der Rudolf Steiner Schule Birseck Aesch. Kontakt: illae@gmx.ch, 061 701 90 11, 079 353 07 50.

Ev.-ref. Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald. **Mittagstisch für Schulkinder:** Jeweils Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag im Timotheus-Zentrum. Auskunft unter Mobile 077 481 94 34, G: 061 701 36 41 oder P: 061 751 45 02, Bea Flores. **Kindertreff:** (ab 7 Jahren), jeden Mittwoch und Donnerstag, 14–17 Uhr im Timotheus-Zentrum. Auskunft unter Tel. 061 599 27 16, René Burri. **Jugendtreff:** (ab 10 Jahren), jeweils Freitag, 18–21 Uhr im Timotheus-Zentrum. Auskunft unter Tel. 061 599 27 16, René Burri.

AUSSTELLUNG

Schwebende Phantome von Sabine Bieli



Spiel von Licht, Fäden und schwebenden Formen.
FOTO: ZVG/SALARE KORDY

Derzeit findet im Haus Julian an der Dorneckstrasse 37 eine höchst sehenswerte Ausstellung statt. Die Galeristin Dorothee Deimann zeigt in ihrem KunstRaumRhein Werke der aus Basel stammenden Künstlerin Sabine J. Bieli, die jedoch schon lange in Hull (Yorkshire) lebt. Die Ausstellung «Changing Landscapes» besticht durch ihre klare Konzeption, die Reduktion auf wenige Werke und die Technik der Künstlerin.

Acht Arbeiten unter dem Motto «Ausloten» sind «dreidimensionale Zeichnungen» aus Acrylglas, Nylonfäden und Wolle. Zwischen zwei horizontalen Acrylgläsern sind Fäden gespannt, in welche Bieli entweder Lichtreflexe zaubert oder aber Wollfäden knüpft, die filigrane Strukturen bilden. Die angeschnittenen Kugeln, die aus Wollwölkchen bestehen, haben eine minimale Materialität, rufen aber den Eindruck ei-

nes grösseren Raums hervor. Faszinierend ist das Werk «Globe 2003». Es ist ein Kubus aus dunkelblau eingefärbten Kettfäden, in dem eine weisse Kugel zu schweben scheint. In Wirklichkeit basiert diese zwischen Materialität und Virtualität oszillierende Erscheinung auf einem ganz einfachen Prinzip. In «Polen of Words» verbinden sich grosse Rheinkiesel, Nylonfäden und Textstreifen gleichsam zu einer Allegorie der in der Natur geerdeten Erkenntnis. «Seascape» schliesslich ist eine höchst ansprechende Videoinstallation, in der Sabine J. Bieli die wandernden Uferlinien der Nordsee bei Hull thematisiert. Die Ausstellung dauert bis zum 30. Oktober und ist von Dienstag bis Freitag von 15 bis 19 Uhr geöffnet; am Wochenende nach Vereinbarung (www.kunstraumrhein.com).

Thomas Brunnschweiler

EIDG. WAHLEN 2015

Zukunftsorientierte Politik

Die Gletscher weltweit schmelzen dramatisch schnell: Wir müssen die Energiewende in den nächsten vier Jahren unbedingt weiterführen! Gemäss den jetzigen Wahlbarometern verlieren die Mitte- und Linksparteien Parlamentssitze, sodass es zu einem Stillstand bei der Energiepolitik kommen könnte und zudem die Wiederwahl von Bundesrätin Frau Evelyn Widmer-Schlumpf gefährdet wäre!

Unterstützen Sie eine zukunftsorientierte Politik: Wählen Sie SP und geben Sie den beiden jungen und initiativen Kandidaten vom Dorneck, Elina Häring und Simon Esslinger, Ihre Stimme!

Rudolf Hartmann, Gempen

DORNACH IM ELSASS

Einladung zur Fête de la Choucroute

Im Namen des Vorstands des Vereinskartells und der Associations Dornach Réunies laden wir Sie herzlich zur Fête de la Choucroute in Dornach-Mulhouse ein, Verbunden mit einer Stadtführung.

Wir fahren am Sonntag, 11. Oktober 2015 um 9.15 Uhr ab Bahnhofplatz Dornach. Die Stadtführung beginnt um 10.30 Uhr. Das Mittagessen findet um 13 Uhr im Lerchenberg statt. Im Unkostenbeitrag von 20 Franken je Teilnehmer sind inbegriffen Die Carfahrt, ein Apéro, das Mittagessen, ein Kaffee und Dessert (ohne Getränke). Zirka um 18 Uhr sind wir zurück in Dornach.

Bitte melden Sie sich bis 30. September beim Präsidenten des Vereinskartells, Urs Immeli, Apfelsseestrasse 21, 4143 Dornach (uimmeli@intergga.ch), Telefon 061 701 65 49 an.

Vereinskartell Dornach,
Urs Immeli



FDP
Die Liberalen
Das liberale ORIGINAL seit 1848
Christian Thalmann
in den Nationalrat
LISTE 7
... und Marianne Meister in den Ständerat

EIDGENÖSSISCHE WAHLEN 2015

Wahl-Podium in Dornach

Wen wählen am 18. Oktober, wenn das schweizerische Parlament für eine neue Legislatur gewählt wird? Die im Kantonsrat vertretenen Parteien der Amtei Dorneck-Thierstein möchten Ihnen die Entscheidung erleichtern und laden alle Interessierten zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion ein. Unter der Moderation von Heiner Leuthardt diskutieren am Donnerstag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr sechs Kandidierende der SVP, FDP, CVP, GLP, der Grünen und der SP im neuen Theatergebäude newestheater.ch am Bahnhof Dornach Arlesheim (siehe Inserat). Das Interesse an politischen Angelegenheiten und die Beteiligung an den Wahlen sind wichtig für das Funktionieren unserer Demokratie. Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich einen direkten Eindruck von Kandidierenden aus unserer Region zu verschaffen! Nach der Veranstaltung sind alle Besucherinnen und Besucher zu einem von der Raiffeisenbank Dornach gesponserten Apéro eingeladen. Dabei bietet sich die Möglichkeit, die Podiumsteilnehmerin-

nen und -teilnehmer im direkten Gespräch noch besser kennenzulernen.

Für das OK, Daniel Urech



Wahlen 2015: Podium
Donnerstag
1. Oktober 2015
19.30 Uhr
Im Neubau Theater
beim Bahnhof Dornach-Arlesheim
Apéro gesponsert von: RAIFFEISEN

TAGESZENTRUM DORNECK

Einen Tag in der Woche gönnt' ich mir

Betreiben Sie Ihre älteren Angehörigen? Suchen Sie Entlastung? Sind Sie selbst älter, leben alleine oder als Ehepaar zuhause und freuen sich über etwas Abwechslung? Wenn Sie eine dieser Fragen mit Ja beantworten, dann würden wir uns freuen, Sie am Tag der offenen Tür des Tageszentrums (TaZ) Dorneck kennen zu lernen: Freitag, 25. September, 16 bis 20 Uhr und Samstag, 26. September, 10 bis 13 Uhr.

In einem familiären Rahmen verbringen ältere Menschen zusammen mit unserem langjährigen Betreuungsteam einen Tag mit Spielen, Handwerken, Spazieren, gemeinsamem Essen. Oder sie

geniessen eine vorgelesene Geschichte und diskutieren die Nachrichten des Tages. Das geliebte Mittagsschläfchen kann in einem separaten Raum wie gewohnt abgehalten werden.

Das TaZ ist vom Spital Dornach in eine gemütliche Wohnung im Baloise-Bank-Gebäude (Friedensgasse 2) umgezogen und jeweils dienstags geöffnet. Gerne laden wir Sie zur Besichtigung und Kaffee mit Kuchen ein. Weitere Informationen über Angebot und Preise erhalten Sie unter Telefon 061 599 87 37 und auf www.tazdorneck.ch. Bitte beachten Sie das Inserat.

Monika Stöckli-Bachmann

GOTTESDIENSTE

Katholische Gottesdienste in Dornach
Samstag, 26. September
15.30 Gottesdienst mit Eucharistie im Spital Dornach
Sonntag, 27. September
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie
18.00 Gottesdienst mit Eucharistie im Kloster Dornach
Mittwoch, 30. September
15.00 Chrabbeltreff
Freitag, 2. Oktober
15.00 Gottesdienst mit Kommunion im APH Wollmatt

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald
Sonntag, 27. September
10.00 Gottesdienst im Timotheus-Zentrum mit Pfarrerin Elisabeth Grözingen. Musikalische Begleitung durch Organist Daniel Pochwala. Anschliessend Kirchenkaffee
Sonntagschule: Sonntag, 27. September
Sonntags, von 10.00 bis 11.00 im reformierten Kirchgemeindehaus, Gempending 18, in Dornach

Katholische Gottesdienste in Gempen
Samstag, 26. September
9.00–11.30 und 14.30–17.00 Lektoreneinführung
Sonntag, 27. September
9.15 Gottesdienst mit Eucharistie
Katholische Gottesdienste in Hochwald
Sonntag, 27. September
Kein Gottesdienst in unserer Kirche

Ökumenische Gemeinschaft Dornach
Gebetszeiten an der Amthausstrasse 8:
Montag bis Samstag:
7.00, 12.00, 18.00*, 21.00
Sonntag:
7.30, 12.00, 15.00*, 21.00
(* Mo, Mi, Sa und So im APH Wollmatt)

Sonntag, 27. September
9.00 Wortgottesfeier